

Theaterworkshops

für

- Grund- und Sonder-
schullehrkräfte
- Betreuungskräfte
- Interessierte

Schuljahr 2018/2019

Ort:

Aula der Weiherhofschulen,
Schlüsselstraße 5
79104 FR-Herdern

Unkostenbeitrag pro Veranstaltung:
5 €

Bitte melden Sie sich bis spätestens
sieben Tage vor dem Workshop an:

Fon/Fax: 0761/201-7724

sekretariat.swsvn@freiburger-schulen.bwl.de

Unser Service für Sie:

- Regieberatung
- Begleitung von Inszenierungen
- Schauspieltraining
- Improtraining
- Maskenarbeit
- Theaterbibliothek
- Bühnentechnikverleih

Beratungszeiten:

Mo 14-17 Uhr

Bibliothekszeiten:

Mo & Do 15-18 Uhr

oder nach Vereinbarung

In den Schulferien geschlossen

Dienstag, 20.11.18 / 18-21 Uhr
mit Matthias Seefeld, Theaterpädagoge



Auszeiten und Freiräume – für sich selbst und das gesamte Kollegium. Lernen Sie „Hellwach – Kommunikation in Bewegung“ kennen und erfahren Sie mehr über ein Gesundheitskonzept, das Sie auch als Jahres-Coaching an Ihre Schule holen können. Spiralenergetik, dehnen, kräftigen, aber auch Entspannung sowie Gedächtnisentfaltung und Visualisierungsprozesse bilden die Basis dieses prophylaktischen Gesundheitstrainings.

KURSinHALTE:

- Lebensfreude
- geistige und körperliche Fitness
- Spaß durch/an der Bewegung
- Ruhe und Entspannung
- hohe Konzentrationsfähigkeit
- veränderte Wahrnehmung

Dienstag, 12.02.19 / 18-21 Uhr
mit Norbert Stockert, Spielpädagoge



Im Unterricht mit der ganzen Klasse zu spielen ist keine verlorene Zeit, sondern ein Gewinn für alle. Spielen fördert die Schüler_innen ganzheitlich und verbessert ihre schulischen Leistungen. Darüber hinaus wirkt es sich positiv auf das Klassenklima und das eigene Verhältnis zu den Kindern aus.

KURSinHALTE:

- Vermittlung sowie gemeinsames ausprobieren vielfältiger und attraktiver Spielideen
- Spiele im Stuhlkreis
- Spiele zur Förderung von Aufmerksamkeit und Achtsamkeit sowie der Zusammenarbeit und Gemeinschaft
- die eigene Rolle als Anleiter_in stärken
- positiver Einfluss auf den Schulalltag

Dienstag, 19.03.19 / 18-21 Uhr
mit Eleonore Jacob, Yogalehrerin



© Copyright: Beate Kierey

Yoga wirkt positiv auf Körper, Geist und Seele. Yogaübungen können zwischendurch im Schulalltag für Ausgleich, neue Energie, mehr Wohlbefinden und Konzentration sorgen. Sie können aber auch innere und äußere Anspannung lösen. Langfristig werden das (Selbst-)Wahrnehmungsvermögen, das Körperbewusstsein und die Achtsamkeit der Schüler_innen gefördert, was zu einer Verbesserung des Miteinanders sowie des Lernklimas führt. Im ersten Teil des Workshops geht es um das Üben und Erleben von Yoga („Yoga auf der Matte“) und im zweiten um die Übertragung in den Schulalltag („Yoga im Klassenzimmer“). Wir probieren Übungen aus, die sich gut in den Unterricht integrieren bzw. mit wenig Platz – auf dem und mit dem Stuhl – durchführen lassen. Die Praxis steht dabei stets im Vordergrund. In einem kurzen Theorieteil werden grundlegende Aspekte bzw. einzelne Themen des Yoga vorgestellt.

KURSinHALTE:

- Wechsel zwischen An- und Entspannung
- die Auf- und Ausrichtung stärken
- Lockerungs-, Dehn-, Bewegungs- und Atem(wahrnehmungs)-Übungen
- altersgerechte Anpassung der einzelnen Übungen

Dienstag, 07.05.19 / 18-21 Uhr
mit Sophie Eckerle, Theaterpädagogin



In dieser Theaterfortbildung setzen wir uns mit Unterdrückungs-Szenen des Alltags auseinander. Dabei steht das Thema „Mobbing“ im Fokus der Theaterarbeit. Im Rollenspiel können alle möglichen Handlungen erprobt und auf ihre Tauglichkeit geprüft werden. Diese Auseinandersetzung schult für die echten Krisen im Alltag: Sie gibt den Teilnehmenden selbst erarbeitete Verhaltensalternativen mit auf den Weg und fördert ihre Zivilcourage. Zuschauende Teilnehmer_innen machen Lösungsvorschläge für einen möglichen Ausgang einer Unterdrückungs-Szene und erproben diese direkt auf der Bühne. Augusto Boal hat die Methode für politisch, emotional und wirtschaftlich unterdrückte Menschen in Südamerika entwickelt, um ihre Verteidigungsstrategien zu stärken. Er ist der Ansicht, dass wir alles, was auf der Bühne als Lösung funktioniert, auch in der Realität umsetzen können.

KURSinHALTE:

- Vorstellungsvermögen & Ausdruck fördern
- Wahrnehmung sowie soziale Kompetenzen bei Umsetzung im Betreuungs- und Schulbereich stärken
- In einem geschützten Rahmen sollen Verhaltensmöglichkeiten in Situationen der Unterdrückung und die Sensibilität für die eigenen Grenzen entwickelt werden.